

Abschrift.

Carl - Heinrich Vieth, Architekt, BDA.
Vereidigter Bausachverständiger
Bielefeld, Niederwall 9

Bielefeld, 8. Oktober 1952

An die
Wiedergutmachungskammer
beim Landgericht
Bielefeld

Betr.: RÜ SP 186/51 Hecht ./. ehemal. NSDAP.

Auf Ihr Schreiben vom 6.10. gebe ich anbei die Akten zunächst zurück. Ich habe bereits am 3. Oktober eine Besichtigung des Streitobjekts vorgenommen und festgestellt, dass es durch einen durchgreifenden Um- u. Erweiterungsbau zu einem vollständig anderen Nutzungsobjekt geworden ist. Zu Ihrer Vororientierung lege ich zwei Lichtpausen alter Zeichnungen bei, die ich mir nach vergeblichen Versuchen bei den Baubehörden der Stadt und des Kreises Lübbecke, bei dem Bauunternehmer Schröder in Lübbecke, der die Umbauarbeiten für die ehem. NSDAP ausgeführt hatte, aus ~~den~~ Händen liess.

Aus diesen Zeichnung, die a) das alte Haus Hecht und b) das Kreishaus der NSDAP zeigen, ist klar zu ersehn, dass lediglich Teile der Außenmauern sowie die inneren Tragwände zu Bestandteilen des jetzigen Gebäudes geworden sind. Inwieweit die Umbauarbeiten auch den Keller und die obere Etage erfasst haben, war bei der Besichtigung nicht festzustellen, da das Haus von einer britischen Besatzungseinheit als Lazarett genutzt wird. Ein deutscher Sanitäter, der seit 1946 in dem Hause Dienst tut, sagte mir, dass an Nachmittagen die Besichtigung des Hauses ohne weiteres möglich sei. Ich stelle anheim, seitens der Kammer eine solche gemeinsame Besichtigung zu veranlassen, da es doch für mich auch notwendig ist, den Dachstuhl und die Keller zu besichtigen, bevor ich mein Gutachten, dessen massenmässige Aufstellung an Hand der Zeichnungen begonnen wurde, wertmässig abschliessen kann.

gez. Vieth.

Dr. Gerardo Frenkel
Viña del Mar, Telef. 84802
gerardo

Dr. Gerardo Frenkel
zur ggl.
Kennlinie
mit Guts
mit 8. 10. 52